

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Norden / Weidenpesch / Nippes
5./6. Dezember 2025 | 49. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns

EXPRESS Die Woche

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:
Tel. (02203) 188333
oder per E-Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Private (Klein-)Anzeigen:
(02232) 945200
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@
express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS - Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@
express-die-woche.de

ANZEIGE

Geschäftsaufgabe nach 30 Jahren!

Nur noch bis zum **20. Dezember 2025**

Designermode, viele Unikate, Lamm-Jacken, Micro-Parka mit Innenfell, Fell Wender und vieles mehr...

70% auf Alles!

sylvstyle

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11.00 - 18.00 Uhr • Sa. 11.00 - 14.00 Uhr
Aachener Str. 1214 • 50859 Köln-Weiden • gegenüber Rheincenter/Haltestelle Linie 1
☎ 02234/499062 www.sylvstyle-koeln.de

ANZEIGE

***** JUBILÄUMSEDITION *****

10. Kölner WeihnachtsCircus

Jetzt Tickets sichern!

BIS ZUM 4. JAN. 2026

koelner-weihnachtscircus.de

Stadt-Topf für Solarförderung ist leer

Köln. Für Solarmodule ist Winterzeit Schnäppchenzeit – auch über den Black Friday hinaus. Wer jetzt schnell noch ein günstiges Balkonkraftwerk oder eine größere Anlage anschaffen möchte, braucht derzeit jedoch nicht auf die städtische Förderung zu hoffen: Der Topf ist leer. 12 Millionen Euro standen 2025 für die städtischen Förder-Programme „Photovoltaik – klimafreundliches Wohnen in Köln“ und „Photovoltaik – klimafreundliches Arbeiten in Köln“ zur Verfügung – diese sind seit dem 30. November ausgeschöpft. Somit können ab sofort für dieses Jahr keine weiteren Förderanträge angenommen werden. Alle bis zum 30.11. gestellten Anträge (auch aus bereits abgelaufenen Förderprogrammen) werden weiterhin schrittweise abgearbeitet.



Beliebt in Köln: Solarmodule für Balkon oder Dach. Symbolfoto: stock.adobe.com

Bereits bewilligte Förderzuschüsse können nach Umsetzung der Maßnahme wie gewohnt über das Online-Förderportal der Stadt Köln mit einem Verwendungsnachweis abgerufen werden. Dies gilt innerhalb der im Bewilligungsbescheid genannten Fristen und unter Einhaltung der dort genannten Voraussetzungen. Die aktuellen Förderprogramme erfahren – wie bereits die Programme der Vorjahre – einen starken Zuspruch. Zahlreiche Maßnahmen zu Installationen und Inbetriebnahmen von Steckersolargeräten, Photovoltaik-Anlagen und Batteriespeichern konnten so bereits finanziell unterstützt werden. Für das Haushaltsjahr 2026 stehen Mittel in Höhe von acht Millionen Euro zur Verfügung. Nach derzeitigen Planungen soll die Förderung Anfang 2026 wieder aufgenommen werden.

Bei der Artemis IV-Mission der NASA stehen die Chancen nicht schlecht:

Fliegt 2028 ein Kölner zum Mond?



Zugegeben, da ist die KI ein wenig mit uns durchgegangen. So würde ein Kölner sicherlich nicht über den Mond spazieren (aber schön wäre es schon).

Foto: KI/Google Gemini 3

Kölner Zöch: Stadt unterstützt doch

Köln. Aufatmen bei den Verantwortlichen des Rosenmontagszugs und der Schull- und Veedelszöch! Die Stadt Köln räumt ein Missverständnis in der Verwaltung ein und macht die Rolle rückwärts. Als Kölns neuer Oberbürgermeister Torsten Burmester (62) den EXPRESS-Bericht über die Kürzung der ursprünglich zugesicherten Zuschüsse für die Carnevalszüge 2025 las, griff er direkt zum Telefon und rief Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn (61) an. „Natürlich steht die Stadt Köln zu ihren Zusagen für 2025. In diesem Fall muss es ein verständnisvolles Missverständnis gegeben haben, daher werden die

Vorlagen zurückgezogen und korrigiert wieder neu eingebracht“, teilte ein Stadtsprecher vergangene Woche auf EXPRESS-Nachfrage mit. Die „Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Carnevals mbH“, die den Rosenmontagszug organisiert, erhält wie angekündigt 242.500 Euro Zuschuss aus städtischen Mitteln. Die „Freunde und Förderer des Kölnischen Brauchtums e.V.“, die die Schull- und Veedelszöch ausrichten, bekommen 57.150 Euro, wie im Haushaltsplan angegeben. Eine Beschlussvorlage für den Ausschuss Kunst und Kultur hatte die Lawine ins Rollen gebracht. Darin stand, dass die Stadt einen Zuschuss von

19.5813 Euro für die Durchführung des Rosenmontagszugs 2025 beisteuern wolle. Ursprünglich waren jedoch 242.500 Euro zugesichert worden. „Wie wir nachträglich

einen Fehlbetrag von rund 50.000 Euro ausgleichen können, müssen wir nun klären, denn der Zug 2025 ist ja längst gelaufen“, klagte damals das Festkomitee. Ähnlich sah es bei den Schull- und Veedelszöch aus: Nur 15.400 Euro und nicht wie im Haushaltsplan angegeben 57.150 Euro sollten fließen. Vorsitzender Bernhard Conin sprach damals von einem „Stich ins Herz des kölnischen Brauchtums“. Das Festkomitee reagierte erleichtert nach dem Gespräch mit dem neuen Stadtoberhaupt. Weitere Gespräche sollen zeigen, wie es um die Finanzierung der Züge 2026 angesichts der angespannten Haushaltslage bestellt ist. „Für 2026 werden wir vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltssituation den Dialog mit den Beteiligten suchen“, richtete der Stadtsprecher aus. (ms./dd.)



Freude bei den Karnevalisten: Die Finanzierung der Zöch 2025 ist nachträglich gesichert. Symbolfoto: Weiser

KölnBusiness

Deine Stimme zählt!

Kölner Gastrowinter

Mach deine Lieblingsgastro zum Winterstar und gewinne tolle Preise!

JETZT ABSTIMMEN!

www.gastrowinter.koeln

Christkindl-Markt des Bürgervereins

Pesch. Der Bürgerverein Pesch veranstaltet am 7. Dezember von 11 bis 18 Uhr seinen Christkindlmarkt in der Scheune Bollig (Johannesstraße 31). Der Bürgerverein organisiert die Veranstaltung zum 41. Mal und betreibt selber einen Glühwein-, Getränke- und Kuchenstand. Zur Tradition gehört es, dass der Glühwein aus französischem Landwein selbst zubereitet wird. Der Reinerlös aus Glühwein-, Getränke- und Kuchen- und Waffelverkauf kommt wohltätigen Zwecken innerhalb des Ortes zugute. Alle anderen Stände werden von Hobbykünstlern und Privatleuten betrieben. In diesem Jahr sind es mehr als 20 Stände, die Weihnachtsdekoration, Plätzchen, Holz- oder Textilarbeiten anbieten. Das eine oder andere Weihnachtspräsen kann vor Ort also noch gefunden werden.

Gold- & Silberankauf Zahngoldankauf

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahn- gold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.



Kölner Straße 99 · Dormagen (gegenüber dem Rathaus) Telefon 0 21 33 · 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

FUß-VITAL LONGERICH
Olga Gerdt
Podologin
Termine unter:
0177/2628272

Mehr Einwohner sind Grund für mehr Angebote

Discounter investieren im Norden



Die Lidl-Filiale in der Elbe-Allee profitiert von ihrer Lage zwischen zwei Wohngebieten und der nahen Mercatorstraße. Foto: Christopher Dröge

Bei vielen Menschen in den Stadtteilen des Kölner Nordens steht eine größere Auswahl an wohnortnahen Einkaufsmöglichkeiten weit oben auf der Wunschliste. Wer etwa in Langel oder Rheinkassel lebt, braucht für den Wocheneinkauf einen fahrbaren Untersatz – ebenso geht es den Bewohnern des isoliert gelegenen Fühlings, wo sowohl Politiker als auch Bürger seit Jahren für die Ansiedlung eines Vollversorgers werben. Bislang hatten sich daraus keine konkreten Vorhaben entwickelt – die Krux liegt in der geringen Einwohnerdichte, die für Supermarkt-Ketten eine kritische Größe darstellt.

von CHRISTOPHER DRÖGE

Chorweiler. Da sind die Pläne der Supermarkt-Kette Lidl für deren Filiale in der Elbeallee in Chorweiler-Nord ein Lichtblick: diese soll nämlich zur größten Kölner Filiale des Unternehmens ausgebaut werden. So ist geplant, die Verkaufsfläche im Zuge einer umfassenden Modernisierung von 1100 auf 1500 Quadratmeter aufzustocken. Gleichzeitig wird der Eingangsbereich neu gestaltet, Selbstbedie-

nungskassen sollen für kürzere Schlangen und Wartezeiten sorgen. Klimaanlage und Kühltechnik sollen künftig durch Wärmepumpen betrieben werden, wodurch diese ohne Energie aus fossilen Brennstoffen auskommen sollen – auf dem Parkplatz sollen nach der Neugestaltung derweil Ladepunkte für Elektrofahrzeuge bereitstehen. Der Umbau ist für Beginn des kommenden Jahres von Mitte Januar bis Ende Februar geplant. Der Grund für die umfassen-

de Investition des Unternehmens in den Standort liegt auf der Hand: Dieser ist nicht mehr nur für Bewohner Chorweiler-Nords die erste Anlaufstelle, sondern auch für die des benachbarten Neubaugebiets der Weiler Höfe, der Einzugsbereich hat sich also deutlich vergrößert.

1000 Neubürger in Fühlings

Auch für die Versorgungslage von Roggendorf-Thenhoven gibt es gute Nachrichten, denn dort wird das Angebot zwar nicht größer, aber zumindest auch nicht kleiner: Die Edeka-Filiale an der Sinnersdorfer Straße, die erst vor Kurzem von dem Unternehmen aufgegeben worden war, wird von dem Discounter Netto übernommen und bleibt damit als Vollversorger erhalten. Nach einer kurzen Umbau-

Phase soll der Markt bereits Anfang Dezember für die Kunden bereitstehen – die Eröffnung ist für den 9. Dezember angekündigt. Befürchtungen, dass dies das Aus für die Worringer Netto-Filiale bedeuten könnte, haben sich derweil nicht bestätigt – nicht zuletzt dank der bereits im Bau befindlichen Ortserweiterungen betrachtet das Unternehmen den Stadtteil als eigenes Einzugsgebiet.

Auch für Fühlings eröffnete sich in diesem Jahr erstmals eine konkrete Möglichkeit für die Ansiedlung eines Vollversorgers – allerdings auch hier im Rahmen eines Neubaugebiets, durch das der Stadtteil um bis zu 1000 Neubürger wachsen könnte. Das sehen manche im Ort mit Sorge, da sie fürchten, dass es den Charakter des dörflich geprägten Viertels deutlich verändern könnte.

Testfeld für die Kölner Wärmewende



Die RheinEnergie will Daten für die Wärmewende sammeln. Foto: zVg

Bilderstöckchen. Im Veedel beginnt ein Großversuch, der viele Kölner interessieren dürfte: Im KlimaVeedel der RheinEnergie wird die Wärmewende nicht im Labor gedacht, sondern direkt zwischen den Häusern des Viertels. Das Forschungsprojekt D²HeaTEC soll bis 2027 zeigen, wie klimaneutrale Wärmeversorgung im Alltag klappt und was sie für die Menschen bedeutet. Von Anfang an machen die Bewohner mit, denn ohne ihre Erfahrungen wäre das Projekt nur graue Theorie. Die Idee des KlimaVeedels: Energiewende zum Anfassen, einfach, modern und mitten im Leben.

Dreh- und Angelpunkt ist eine frisch sanierte Siedlung der Aachener Siedlungs- und Wohnungsgesellschaft, die für 60 Millionen Euro modernisiert wurde. In 18 Blöcken mit 410 Wohnungen laufen nun mehrere Wärmeeinheiten, die von der RheinEnergie im Contracting betrieben werden. Dort arbeiten intelligent gesteuerte Wärmepumpen, die die Außenluft nutzen, unterstützt von elektrischen Heizstäben und Solaranlagen für Mieterstrom. Gleich nebenan dient ein unsaniertes Quartier der Wohnungsgesellschaft der Stadtwerke mit 175 Wohnungen und Gasheizung als Vergleich. So lassen sich Effizienz, Kosten und Alltagserfahrungen direkt gegenüberstellen. Im Mittelpunkt des Testver-

suchs stehen Fragen, die viele Kölner umtreiben: Wird nach einer Sanierung sparsamer geheizt oder eher mehr, weil die Dämmung besser ist? Und wie können Menschen in älteren Häusern motiviert werden, Energie und Geld zu sparen? Viele Wohnungen in Köln stammen aus den 1960er-Jahren, so Christian Remy, Projektleiter bei der RheinEnergie: „Die bekommen wir nicht alle von heute auf morgen dekarbonisiert. Deshalb hilft es uns im Hinblick auf eine schnelle CO₂-Reduzierung, auch in unsanierten Gebäuden zu wissen, wie man die meiste Energie einsparen kann.“ Für die harten Fakten erhalten teilnehmende Haushalte moderne Thermostate und eine App, die Heizpläne speichert, den Verbrauch in Echtzeit zeigt und Tipps zum Sparen gibt. Einsparungen von bis zu 30 Prozent sind möglich – ein Punkt, der in Zeiten hoher Energiekosten vielen wichtig sein dürfte.

Für die RheinEnergie ist das Projekt ein Baustein auf dem Weg zur klimaneutralen Stadt. Die Ergebnisse sollen auch anderen Veedeln helfen, besonders dort, wo Fernwärme nicht verfügbar ist. In Bilderstöckchen zeigt sich schon jetzt, wie die Wärmewende aussehen kann, wenn sie nicht am Reißbrett entsteht, sondern im ganz normalen Alltag der Menschen.

ANZEIGE

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht. Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist? Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.^{2,3}



Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin

Hörgeräte können helfen. Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.^{2,3}

Hörvermögen regelmäßig testen.

In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Ihrer Nähe ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf geers.de/hoertest oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline 0800 724 000 222.

Ämtertausch in Chorweiler verabredet

Chorweiler. Der neue Bezirksbürgermeister steht fest: Daniel Kastenholz, Spitzenkandidat der CDU, wurde in der konstituierenden Sitzung der Bezirksvertretung mit 14 zu vier Stimmen zum neuen Bezirksbürgermeister gewählt, Inan Gökpinar (SPD) zu seinem Stellvertreter. Zur Mitte der Wahlperiode sollen sich die Vorzeichen jedoch ändern, denn wird Kastenholz das Amt an Gökpinar übergeben. Die Teilung der Amtszeit ist das Ergebnis langer Verhandlungen, die dem knappen

Wahlergebnis geschuldet waren: Zwar hatte die SPD mehr Stimmen erhalten, der Abstand zur CDU war jedoch so gering, dass beide Fraktionen auf die gleiche Anzahl Sitze kamen, das Kräfteverhältnis blieb ausgeglichen. Das nun gefundene Arrangement ähnelt der Übereinkunft zwischen SPD und CDU in der Bezirksvertretung Porz und wurde von den Verhandlungspartnern vertraglich festgelegt. Nach der Wahl betonten Kastenholz und Gökpinar nun ihren Willen zur Teamarbeit ohne Hierarchie. (cdr.)



Unser EXPRESS zustellen:

Unterstützung in Müngersdorf, Roggendorf und Dellbrück gesucht!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!

☎ 02203 1883 99 📞 0175 999 44 00
📧 bewerbung@rdw-koeln.de 🌐 www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Str. 10 · 51149 Köln

aktuell und regional
Lesen Sie unsere Inhalte auch auf
Rheinische Anzeigenblätter.de

Wir helfen im Trauerfall



365 Tage 24/7 für Sie erreichbar!

Bestattungen **SCHWARZ**
☎ 0221/ 708 71 38
Fühlings und Heimersdorf
Bestattungen **DECKER**
☎ 0221/ 978 22 02
Worringen
Bestattungen **LAUFF**
☎ 0221/ 79 48 12
Roggendorf/Thenhoven

www.bestattungen-schwarz.com



GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



¹ Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology-Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. ² Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. <https://audiology-blog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/> ³ Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults with hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. <https://www.achievestudy.org/> ⁴ World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. <https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing>

Vorbereitungen für das große Lichterspektakel im Kölner Zoo laufen bereits

20 LKW-Ladungen für die China Lights

Männer in blauer Arbeitskleidung stehen auf einer großen weißen Plane. Auf ihr ist ein Schnittmuster aufgezeichnet, darauf liegen die dünne Metallstäbe, die die Arbeiter miteinander verlöten. Noch lässt sich kaum erahnen, was daraus entsteht. Doch später soll das Metallgerüst den Körper einer riesigen Schlange bilden - 25 Meter lang, acht Meter hoch. Sie wird vor dem Eingang des Kölner Zoos stehen und die Besucherinnen und Besucher zum diesjährigen Lichterfest China Lights begrüßen.

von CHARLOTTE GROSS-HOHNACKER

Riehl. Lu Liang hat den Überblick. Sie gibt Anweisungen, telefoniert zwischendurch mit Lastwagenfahrern, die weitere Lichtfiguren direkt vom Rotterdamer Hafen in den Futterhof des Zoos bringen. Die Schlange ersetzt in diesem Jahr den Riesendrachen, der in den Vorjahren am Eingang stand. „Einer der Lichtkünstler hat mir im Spaß gesagt, dass ihn die Drachen langsam langweilen“, sagt Liang. „Die Schlange gebe ihm neue Energie. Sie wird bunt - in China feiern wir aktuell das Jahr der Schlange. Da steht das Tier für Weisheit und Glück.“ Vier bis fünf Tage werde es dauern, bis ihr Körper vollständig montiert ist.

Der große Schlangenkopf steht derweil noch im Futterhof, neben einem übergroßen Teddybären und leuchtenden Blumen aus Nylon. Am 12. Dezember haben die Figuren ihren großen Auftritt zur Eröffnung der China Lights.

15 Arbeiterinnen und Arbeiter sind aus China angereist, um den Lichterparcours aufzubauen. Sie schweißen, löten, spannen bunte Stoffe über die Metallgestelle.

Die rund 1400 Einzelfiguren wurden bereits in China vorbereitet. 64 Lichtensembles entstehen daraus, in die etwa 4000 LED-Lichter integriert werden. Auf dem Zoogelände bauen die Arbeiter sie zusammen, mit viel Liebe zum Detail.

Die China Lights öffnen am 12. Dezember

Auch Christoph Schütt, Pressesprecher des Kölner Zoos, begleitet die Aufbauarbeiten: „Es ist gerade sehr arbeitsintensiv. Das Team kommt jedes Jahr Anfang November und baut bis Mitte Dezember - meist von acht Uhr morgens bis zur Dunkelheit.“ Rund 200 Künstlerinnen und Künstler sind in China beteiligt, damit das Lichterfest stattfinden kann. Ähnliche Installationen gibt es zurzeit



1400 Einzelfiguren zeigen die diesjährigen China Lights im Kölner Zoo. Archiv-Foto: Michael Bause

auch in Zoos in Kleve und Halle (Saale).

Jede und jeder im Team arbeitet seit mehr als 15 Jahren in diesem Beruf. „Es gibt dafür keine Schule. Sie lernen das in ihren Familien - das Wissen wird von Generation zu Generation weitergegeben“, sagt die Projektleiterin.

Für Liang ist es der erste Einsatz als Projektleiterin. Bis zum 8. oder 9. Dezember soll alles stehen, damit genügend Zeit bleibt, die Beleuchtung zu testen. In diesem Jahr bereitet jedoch der Transport Probleme: 20 Container reisen aus China über Rotterdam an, fünf bis sechs treffen täglich in Köln ein. Streiks am Hafen und Ver-

zögerungen auf See hätten den Zeitplan durcheinandergebracht. „Etwa 20 Tage sind wir im Verzug. Eigentlich wollten wir Ende Oktober anfangen“, sagt Liang. Grund zur Sorge sei das aber nicht. Es sei genug Puffer eingeplant.

Wer im November durch den Zoo geht, entdeckt schon einige Figuren. Unbeleuchtet stehen sie in kleinen Gruppen bereit für ihren Einsatz Mitte Dezember. Zum sechsten Mal findet das Lichterfest im Zoo statt. Eine halbe Million Menschen haben die vergangenen Ausgaben besucht.

Der diesjährige Parcours umfasst drei Themenbereiche: Im Willkommensareal leuch-

ten Amphibien und Echsen. Es folgt das „Schnee-Plateau“ mit Bären und Mammuts. Den Abschluss bildet eine Dschungelwelt mit Vögeln und Affen - darunter auch längst ausgestorbene Arten wie Wollnashorn, Dodo, Säbelzahniger oder Höhlenbär. Damit knüpft der Zoo an seine laufende Dinoworld-Sonderschau mit lebensgroßen Dinosauriern an. „Wir machen mit all diesen leuchtenden, ausgestorbenen Tieren auf das derzeitige Artensterben aufmerksam“, sagt Zoodirektor Theo Pagel. „Wir wollen Menschen auch mit diesen Figuren dazu bewegen, sich für den Erhalt der Artenvielfalt einzusetzen.“



20 Lkw-Ladungen mit Material wurden vom Rotterdamer Hafen in den Kölner Zoo gebracht. Foto: Lu Liang

Die Vorbereitungen für die China Lights beginnen lange vor dem Aufbau. Schon kurz nach dem Ende der aktuellen Ausgabe am 1. Februar 2026 startet die Konzeption der neuen. „Wir haben Ideen, die chinesischen Kolleginnen und

Kollegen haben Ideen. Wir prüfen, was machbar ist. Sie prüfen, was machbar ist - und das ist bei ihnen fast immer alles“, sagt Schütt. „Relativ bald, mit Blick Richtung Osterferien, sitzen wir schon am neuen Parcours.“

ANZEIGE

ANZEIGE

Kostenlose Expertise von Gold, Silber, Uhren & Diamanten!

KÖLN-PESCH. Schmuck, Uhren, Diamanten, Gold/Silber und Münzen. Was ist es heutzutage wert? Das Expertenteam von Bares und Wahres bietet Ihnen von Donnerstag, den 11. bis Samstag, den 13. Dezember, eine kostenlose Schätzung im extra umgebauten Expertise-Bus, „die Hindenburg“, auf dem Gelände des OBI Marktes in Köln-Pesch an.

Fachgebiete

Suchen Sie einen zuverlässigen Ansprechpartner, um Ihre Wertgegenstände wie Schmuck oder (Marken-)Uhren schätzen zu lassen? Marius Tsakonis & Team wurden vor Kurzem von ARD/WDR/RTL in den Sendungen „Echt!“, „Markt“ und „Hier und Heute“ als seriöse und zuverlässige Adresse für die Bewertung und Vermarktung von Wertgegenständen empfohlen. Die Ausschnitte sind in der Mediathek auf der Website www.baresundwahres.de zu sehen.

Durch jahrzehntelange Handelstätigkeit sind Marius Tsakonis und sein Team geschult und erfahren in der Bewertung von Gold- und Silberschmuck, Münzen, Markenuhren und Diamanten, sowie Artikel aus dem Zweiten Weltkrieg, Bernstein und Koralle. Mehr Informationen zu den verschiedenen Fachgebieten erhalten Sie unter www.baresundwahres.de oder unter der Telefonnummer 0171 - 81 21 311.

Einzigartiges Konzept

Das Familienunternehmen von Marius Tsakonis ist seit 90 Jahren

im Handel tätig. Bares und Wahres ist Teil des Familienunternehmens Schreuders-Moerkerken, das seinen Ursprung im Jahr 1926 hat.

Der Inhaber Marius Tsakonis war der erste Unternehmer, der das weltweit einzigartige Konzept der kostenlosen Expertise mit VIP-Reisebussen in den Niederlanden entwickelte und nun mit 12 VIP-Bussen auf Deutschland ausweitet.

Geben und Nehmen

Zur Geschäftsphilosophie von Marius Tsakonis gehört das Prinzip des Gebens und Nehmens. Aus Dankbarkeit der Gesellschaft gegenüber engagiert er sich mit der www.UDFE.de, einer Partei in Gründung, und mit der gemeinnützigen Gesellschaft www.GGFE.de. Ein Teil des Erlöses von Bares und Wahres wird der GGFE gespendet und kommt ohne Umwege unseren Senioren und Kindern in Deutschland zugute. So fördert er Solidarität zwischen den Generationen und stärkt das Verantwortungsbewusstsein.

Weitere Informationen unter www.ggfe.de und www.udfe.de.

Seriosität

Informieren Sie sich über Bares und Wahres und Inhaber Marius Tsakonis umfassend auf der Webseite bzw. Google. Hier finden Sie alle Qualifikationen des Inhabers und der Teammitglieder und können sich einen Eindruck über unser Unternehmen verschaffen. Vielfältige Impressionen erhalten Sie auch auf dem Facebook- und Instagram-Account von Bares und Wahres. Fragen vorab werden Ihnen gerne per Telefon oder Mail beantwortet.



Inhaber Marius Tsakonis



BALD
100 Jahre
1926-2026
Jubiläum
Dank Ihnen

BARES UND WAHRES

EXPERTISE & VERMARKTUNG

DONNERSTAG 11. Dezember 2025 11:00-17:00 Uhr	FREITAG 12. Dezember 2025 11:00-17:00 Uhr	SAMSTAG 13. Dezember 2025 11:00-17:00 Uhr
---	--	--

Wo: Beim „OBI Markt Köln-Pesch“, Im Gewerbegebiet Pesch 4, 50767 Köln

In Kooperation mit: **OBI**

Buchen Sie telefonisch oder online Termine für unsere 13 Büros oder einem unserer VIP 12 Expertise-Busse in weiteren 81 Städten!

www.baresundwahres.de
Tel: 0171 - 81 21 311
Büro: 02162 - 57 89 228

info@baresundwahres.de
Kölnische Straße 22-24
41747 Viersen

ESA-Chef legt fest, dass der erste Europäer auf dem Mond ein Deutscher sein soll

Fliegt 2028 ein Kölner zum Mond?

von ALEXANDER KUFFNER

Köln. Die Nachricht schlug Ende vergangener Woche ein wie ein Meteorit: Josef Aschbacher, der Chef der europäischen Raumfahrtbehörde ESA, erklärte: „Ich habe entschieden, dass die ersten Europäer, die auf einer Mondmission fliegen werden, ESA-Astronauten deutscher, französischer und italienischer Nationalität sein werden.“ Zudem betonte er, dass Deutschland zuerst an der Reihe sei. Das saß. Spaziert also schon bald ein Deutscher auf dem Mond? Und wie stehen die Chancen, dass es Alexander Gerst (49) wird – ein kölscher Immi und Deutschlands bekanntester Astronaut? Wir dröseln das einmal für Sie auf ...

1. Die Mission

Das Artemis-Programm der NASA mit Beteiligung internationaler Partner verfolgt das Ziel, erstmals seit Apollo 17 (1972) wieder Menschen auf den Mond zu bringen und anschließend regelmäßig bemannte Landungen durchzuführen.

Langfristig dient das Programm der Vorbereitung eines Flugs zum Mars, wobei der Mond als Basis fungieren soll. Neben der NASA und der ESA sind auch Kanada und Japan beteiligt. Den Auftakt machte 2022 Artemis I, ein unbemannter Testflug, bei dem Rakete und Raumkapsel den Mond umrundeten. Im nächsten Jahr soll Artemis II folgen: ein bemannter Flug mit männlichen und weiblichen Astronauten, die in einer rund zehn Tage dauernden Mission den Mond

umrunden. Eine Landung ist dabei noch nicht vorgesehen. Für 2027 ist Artemis III mit einer bemannten Mondlandung geplant, Artemis IV – ebenfalls mit Mondlandung – soll 2028 folgen. Artemis II und III werden ausschließlich mit NASA-Astronauten besetzt, das steht bereits fest. Europa kommt ab Artemis IV zum Zug – frühestens also 2028.

Ob der Mond in den kommenden Jahren tatsächlich so viele Besucher sehen wird, steht aber noch in den Sternen: Bereits Artemis II wurde mehrfach verschoben, zuletzt von 2024 auf 2026.

2. Jetzt kommt Köln ins Spiel

Und zwar zum einen durch das 2024 eröffnete Luna-Zentrum, eine vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt

(DLR) und der ESA betriebene Anlage, die auf 700 Quadratmetern Kölner Bodens eine möglichst realistische Mondoberfläche simuliert. Ideal, um Einsätze auf dem Erdtrabanten zu trainieren.

Zum anderen durch Alexander Gerst, einen der erfahrensten europäischen Astronauten. Mit zwei ISS-Missionen – eine davon als Kommandant – verbrachte er insgesamt ein Jahr im All. Seit Beginn seiner Astronautenausbildung 2009 am Europäischen Astronautenzentrum (EAC) nahe dem Flughafen Köln/Bonn lebt und arbeitet „Astro-Alex“ in der Domstadt. Seit rund drei Jahren leitet er im EAC die Abteilung „Astronaut Operations“ und kennt das europäische Astronautenkorps daher bestens. Vergangene Woche sagte Gerst im „Deutschlandfunk“, dass derzeit nur fünf bis sechs europäische Astronautinnen und Astronauten überhaupt für Artemis infrage kämen – darunter sein deutscher Kollege Matthias Maurer (55), der 2022 rund ein halbes Jahr auf der ISS verbrachte, sowie er selbst.

3. Ein Kölner auf dem Mond

Artemis IV könnte frühestens 2028 starten und wäre die erste Mission zum Mond mit



Zugegeben, da ist die KI ein wenig mit uns durchgegangen. So würde „Astro-Alex“ sicherlich nicht über den Mond spazieren (aber schön wäre es schon).
Foto: KI/Google Gemini 3

europäischen Astronauten. ESA-Chef Aschbacher hat festgelegt: Der erste Europäer an Bord wird ein Deutscher sein. Realistisch betrachtet gelten Alexander Gerst und Matthias Maurer als die mit Abstand bestqualifizierten Kandidaten. Und Gerst lebt und arbeitet sogar direkt neben dem „Probe-Mond“. Da müsste es doch schon 11 schlagen, wenn nicht er als erster Europäer – und Kölner – auf dem Mond spazieren geht. Und falls doch der im-

merhin sechs Jahre ältere Maurer den Zuschlag erhält? „Nicht schlimm“, sagte „Astro-Alex“ im Deutschlandfunk. Man spiele in einem Team. Und es seien ja außerdem nach Artemis IV noch weitere Missionen geplant. Auch das Alter sei laut Gerst kein Problem: Sein US-Kollege Don Pettit habe kürzlich mit knapp 70 Jahren acht Monate auf der internationalen Raumstation ISS verbracht – da habe er selbst ja noch 21 Jahre Zeit.

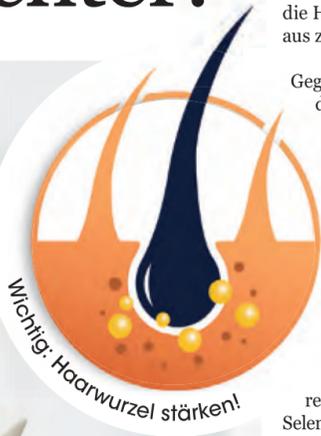


Alexander Gerst ist Deutschlands bekanntester Astronaut, er lebt und arbeitet in Köln.
Foto: Max Grönert

ANZEIGE

ANZEIGE

Warum wird mein Haar dünner und lichter?



Schütteres Haar kann viele Ursachen haben. Die gute Nachricht: Sie können etwas dagegen tun!

Das sieht niemand gerne – nach dem Kämmen finden sich zahlreiche Haare in der Bürste oder dem Waschbecken. Gerade bei dünnerem Haar ist die Sorge groß, dass es noch mehr an Volumen einbüßen könnte. Wichtig zu wissen ist: Dass die Haare ausgehen, ist grundsätzlich normal und dem natürlichen Wachstumsprozess geschuldet. Sind es jedoch täglich mehr als 100 oder wachsen nur

mehr dünne Haare nach, sollte man gegensteuern. Dazu ist es wichtig, die möglichen Ursachen zu kennen.

Warum die Haare ausfallen

Dass die Haare erst im Alter langsam dünner werden, ist ein weit verbreiteter Irrglaube. Tatsächlich gibt es zahlreiche andere Gründe für abnehmendes Haarvolumen, die Frauen in jedem Alter betreffen können:

• Äußere Einflüsse

Unter den äußeren Einflüssen,

die das gesunde Haarwachstum beeinträchtigen können, finden sich etwa Blitzdiäten, eine einseitige Ernährung oder auch die Einnahme bestimmter Medikamente.

• Hormonelle Umstellung

Sind die Hormone aus dem Gleichgewicht (etwa während der Wechseljahre), kann das den Wachstumszyklus der Haare verkürzen. Die mögliche Folge ist dünneres und kürzer nachwachsendes Haar. Auch in der Stillzeit werden die Haare lichter – Frauen verlieren dann bis zu 30 % ihrer Haare.

• Die falsche Pflege

Zu häufiges Haarewaschen trocknet das Haar aus und macht es brüchig. Vorsicht ist bei Shampoos mit Silikonem geboten, da diese eine regelrechte Schicht um das Haar bilden, wodurch es weiter austrocknet.

• Zu häufiges Föhnen

Auch für das Föhnen gilt: Weniger ist mehr. Die Haare also am besten lufttrocknen lassen oder – jetzt in der kalten Jahreszeit – immer auf einen Abstand von mindestens 20 cm zwischen Föhn und Haaren achten.

Kraftschub von innen

Was viele nicht wissen: Auch ein Ungleichgewicht im Nährstoffhaushalt kann zu dünnem, sprödem und brüchigem Haar führen. Umso wichtiger ist es, die Haarfollikel von innen heraus zu unterstützen.

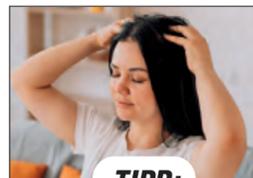
Gegensteuern kann man mit der richtigen Nährstoffkombination: Eine gezielte Versorgung mit Biotin leistet einen Beitrag zum Erhalt normaler Haare. Steht dem Haar zu wenig davon zur Verfügung, kann nicht ausreichend Keratin gebildet werden und es wird spröde und brüchig. Durch die Zugabe der wichtigen Spurenelemente Eisen, Zink und Selen werden die Haarwurzeln umfassend mit Aufbaustoffen versorgt.

Was Apotheker empfehlen

Diese Kombination an Nährstoffen ist in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten enthalten. Ergänzt wird die einzigartige Formulierung durch hochreinen Schwefel (MSM) und Silizium, das in Kieselerde und Goldhirse enthalten ist. Bereits im Mittelalter war die Goldhirse als „Schönheitskorn“ bekannt. Seit einiger Zeit ist das Qualitätsprodukt aus Österreich auch in Deutschland erhältlich und überzeugt Anwender und Apotheker gleichermaßen. Nicht umsonst ist es bei unseren Nachbarn das bereits seit Jahren führende Produkt im Bereich Haut, Haare und Nägel.*

Wichtig: Haare wachsen im Durchschnitt nur 1,5 cm pro Monat. Für ein bestmögliches Ergebnis sollte das Produkt daher über einen längeren Zeitraum eingenommen werden.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel II IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 09/2025.



TIPP: Kopfmassage

Neben den Nährstoffen in Dr. Böhm® Haut Haare Nägel macht es auch Sinn, sich von Zeit zu Zeit eine Kopfmassage zu gönnen. Eine

solche ist nicht nur angenehm, sondern sorgt auch für eine bessere Durchblutung der Haarwurzeln in der Kopfhaut, wodurch die Nährstoffe noch besser vom Haar aufgenommen werden können. Verwenden können Sie dafür Ihre Hände (wie beim Einschäumen der Haare mit Shampoo) oder spezielle Bürsten oder „Kopfkrauler“.

APOTHEKEN-TIPP BEI SCHÜTTEREM HAAR



Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✔ Biotin, Zink und Selen für den Erhalt normaler Haare
- ✔ Hochdosierte Kieselerde und Goldhirse liefern Silizium
- ✔ Natürlicher Schwefel (MSM) und weitere wichtige Spurenelemente

Dr. Böhm® Haut Haare Nägel in Ihrer Apotheke.
Monats-Packung - 60er, PZN 15390975, UVP 19,90 €
3-Monats-Kur mit Preisvorteil - 180er, PZN 19485477, UVP 49,90 €

Kölsche Legenden auf einer Bühne



Linus, Tommy Engel und Erry Stoklosa sangen mit virtueller Unterstützung von Wolfgang Niedecken und Carolin Kebekus auch die „Arsch huh“-Hymne. Foto: Daniela Decker

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. Trauriges Ende eines bewegenden Abends: Die 20. Ausgabe der Dinnershow WeihnachtsEngel war gerade zu Ende gegangen, als Jürgen Fritz noch einmal ans Mikrofon trat und die 1000 Gäste informierte, dass zu nächst niemand die Motorworld verlassen dürfe.

Die Polizei kam hinter der Bühne zu uns und hat uns gebeten, die Ansage zu machen, dass vorerst alle in der Halle bleiben müssten“, sagte der musikalische Leiter der Show zum EXPRESS.

Die Tommy-Engel-Band spielte daraufhin noch ein paar Songs, um das Publikum bei Laune zu halten. Genauere Informationen über die Schießerei hatten die Musiker auch nicht. „Wir waren auf jeden Fall überrascht, wie cool und ruhig die Leute geblieben sind“, sagte Tommy Engel. „Leider hat dieser sehr gelungene Abend so einen traurigen Abschluss gefunden.“

Mit Verzögerung konnten die Gäste dann die Motorworld verlassen und die Heimreise antreten. Was vor 20 Jahren in einem kleinen Zelt an der Pferderennbahn in Weidenpesch begann, zählt heute zu Kölns Kult-Weihnachtsshow. An seinem 76. Geburtstag feierte Tommy Engel die Premiere und vereinte dabei gleich vier kölsche Legenden auf der Bühne.

Wenn die „Stimme Kölns“ auf

den kölschen Bob Dylan trifft, liegt nicht nur Musik in der Luft, sondern auch jede Menge Jefeöl. Denn wenn der frühere Bläck-Fööss-Frontmann eine Idee hat, dann lässt sich selbst Wolfgang Niedecken nicht lange bitten.

Und so waren erstmals in der Geschichte des WeihnachtsEngels mit Kabarettistin Carolin Kebekus, BAP-Frontmann Niedecken, Bläck-Fööss-Urgestein Erry Stoklosa und Entertainer Linus (Michael Büttgen) gleich vier Bühnengäste an seiner Seite. Während Stoklosa und Linus bei jeder der elf Shows live auftreten, stehen Kebekus und Niedecken in eigens für die Show tauschend gestalteten Inszenierungen als „Fata Morgana“ zusammen mit Engel auf der Bühne.

Virtuell gab es zu Beginn der Show auch zahlreiche Glückwünsche zum Jubiläum, unter anderem von Wolfgang Bosbach, Frank Schätzing, Hella von Sinnen oder Tom Gerhardt. Dann startete das perfekte visuelle Erlebnis zwischen Illusion und Liveshow. „Wolfgang Niedecken ist für mich ein großer Poet in unserer Sproch“, verriet Tommy. „Ich singe mit ihm nicht nur mein Lieblingslied von ihm, sondern eins der schönsten aus seiner Feder: ‚Do kanns zaubere‘.“

Zusammen sangen beide auch den Bläck Fööss-Klassiker „Pänz, Pänz, Pänz“. Carolin Kebekus sorgte zusammen mit Tommy für eine Fortsetzung der Geschichte um „et Meiers Kättche“. Im Rap-Stil machte sie deutlich, dass sie nicht „et Meiers Kättche“ sei, sondern deren Tochter und dass es endlich an der Zeit sei, die Geschehnisse in der Rhingjaß klarzustellen.

Zum Doppel-Geburtstag mischten sich zahlreiche prominente Gäste wie Purple Schulz, Paveier-Frontmann Sven Welter, Arno Steffen, Rolf Lammers, Anton Fuchs oder Reiner Hömig unter die Gäste. Zudem ließen es sich Kebekus und Niedecken nicht nehmen, die Premiere persönlich zu begutachten.

Niedecken und Kebekus als digitale Avatare auf der Bühne

„Ich hatte bisher noch nie die Gelegenheit, mir selbst auf der Bühne zuzuschauen. Es ist schon ein besonderes Gefühl, sich so zu sehen und zu hören. Ich gebe zu, ich hätte mir nicht vorstellen können, dass es so authentisch rüberkommen würde“, sagte Niedecken dem EXPRESS.

Der Sänger wollte zwar schon immer beim WeihnachtsEngel dabei sein, aber aufgrund der eigenen Tourneen habe es nie funktioniert. Für ihn steht fest: „Mit den virtuellen Duetten haben wir eine gute Lösung gefunden.“ Neben kölschem Jefeöl steht der WeihnachtsEngel auch für jede Menge Humor wie bei der Nummer „Mir drei sin nie allein“, bei der Tommy, Erry und Linus als die „Drei Tenöre“ gemeinsam in einer Hose auf der Bühne stehen.

Und wenn der Gastgeber zusammen mit Stoklosa als „Profis vun d'r Eierquell“ auf der Bühne steht, gibt es viel zu lachen: „Mer kannte en Mädeche in Menge nich – bei der stimmte ne Menge nich. Und dann kam die Sache mit Much – dicke Buch“. Auch der Auftritt von Diva „Lara Zalando“ (Linus) mit dem Lied „Mir schenken uns nix“ traf den Hu-

mor des Publikums. Die 20. Ausgabe des WeihnachtsEngels zählt zu den Besten der letzten Jahre. Leise Töne und starke Stimmen wie die von Tommys Enkel Robin Duns („Liebe ist nicht fair“) oder Linus als Joe Cocker („With a Little Help from My Friends“) begeisterten. Einmal mehr stellte Engel zusammen mit seiner Band, die geleitet wird von seinem langjährigen Freund Jürgen Fritz, unter Beweis, wie man das Gefühl dieser Stadt zum Klingen bringt.

Dabei ist die Show so familiär wie auch das Dinner, was unter dem Motto „Futtern wie bei Muttern“ steht. Jürgen Walter ließ von den 60 Service-Engeln Kartoffel-Lauch-Suppe und Rinderschmorbraten servieren. In seiner Weihnachts-Lesung kritisierte Engel die Politik: „Es wird mit einer Selbstverständlichkeit über Krieg gesprochen, dass denen, die seine Auswirkungen noch erlebt haben, das Blut in den Adern gefriert.“ Deshalb appellierte er an Zivilcourage: „Lasst schönen Worten gute Taten folgen.“

Neben den spektakulären visuellen Erlebnissen sorgte Fritz für den emotionalsten Moment des Abends, als er erstmals selbst zum Mikrofon griff und Tommy zum besonderen Jubiläums-Abend mit dem Song „Du bes immer noch nit leis, du bes immer noch nit möd – häst dir ding Freiheit erkämpft“ zusammen mit Tommys Sohn Ilja und Enkel Robin anstimmte. Während die „Stimme Kölns“ mit stehenden Ovationen gefeiert wurde, hatte Tommy, der nichts von „Lobhudelei“ hält, Tränen in den Augen. Wer noch dabei sein möchte: Es gibt nur noch Tickets für die Matinee am 21. Dezember.

Das Team braucht jetzt dringend finanzielle Hilfe

Beliebte Immisitzung nach 16 Jahren vor Aus

„Jeder Jeck ist von woanders.“ Dieses Motto gilt seit 16 Jahren für die Immisitzung. Die Kabarett-Karnevalsshow bringt Menschen aus über 30 Ländern mit Musik, Satire und kölschem Humor auf und hinter der Bühne zusammen. Doch nun steht Kölns internationale Karnevals-Comedy-Show ohne Hilfe vor dem Aus.

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. Das Programm, das sich ohne traditionellen Elferat, Büttneredner und Gastauftritte zusammensetzt, lebt von Leidenschaft und jeder Menge Engagement, doch es kostet auch Geld. Nach vielen Jahren ohne Sponsoren sind die Macher jetzt an ihre Grenzen gestoßen. Nach den schwierigen Jahren der Pandemie konnte das Ensemble seine Bühne zwar wiederbeleben, aber durch die steigenden Kosten und anderen wirtschaftlichen Faktoren ist die Immisitzung in finanzielle Schieflage geraten.

„Die Vorarbeiten für die Saison 2026 sind nur möglich, weil wunderbare Menschen uns entgegenkommen und teilweise umsonst arbeiten“, sagt Myriam Chebabi, Präsidentin der Immisitzung. Doch die Mittel sind knapp und das Überleben steht auf dem Spiel. Vor ein paar Monaten hatte bereits die alternative Karnevalssitzung „Fatal Banal“ ihr Ende nach 32 Jahren verkündet.

Klarer Aufruf: Die Sitzung braucht dringend Hilfe

„Die Immisitzung braucht dringend Hilfe“, so ihr Aufruf. „Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, eine Crowdfunding-Kampagne zu starten, damit Kölns interkulturelle Karnevalsstimme auch weiterhin erklingt.“ Das erste Spendenziel beträgt 88.000 Euro, um Miete für Probenräume und Aufführungsorte, Technik, Kostüme, Requisite und Bühnenbild sowie Honorare, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

zu sichern.

„Köln zählt zu den vielfältigsten Städten in Deutschland und die Immisitzung spiegelt genau diese Realität. Menschen von 180 Nationalitäten leben hier. Dieses bunte, teils chaotische, humorvolle und manchmal herausfordernde Miteinander reflektieren wir humorvoll und das, obwohl wir alle aus verschiedenen Kulturen kommen“, betont Myriam Chebabi, die gebürtig aus Brasilien stammt, im EXPRESS-Gespräch.

Mitbegründerin Selda Selbach ergänzt: „Hier leben so viele Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, die aber genau wie die Kölschen zum Karneval dazugehören. Denn jeder, der in Köln lebt, ist ein Kölner. Dies braucht natürlich Toleranz, Herzlichkeit und Offenheit von beiden Seiten. Mit satirischem Blick schauen wir auf unsere eigene Herkunft und gehen dem

gesellschaftlichen Treiben und dem Karneval aus Sicht der Zugezogenen auf den Grund.“ Als einen ganz wichtigen Aspekt hebt Chebabi ein Detail hervor: „Viele trauen sich nicht, ihre eigene Nationalität zu kritisieren. Wir dagegen haben die Möglichkeit, uns und unsere Herkunft auf die Schippe zu nehmen. Dabei ist die Immisitzung eine Brücke, denn jeder Jeck ist von woanders, aber jeder Jeck ist ein Kölner.“

Auch Festkomitee-Präsident Christoph Kuckelkorn liegt der Fortbestand der Immisitzung am Herzen: „Die Immisitzung ist längst eine Institution, politisch sehr mutig und zu einer wichtigen Facette des kölschen Fastelovends geworden. Die Immis – also die Künstler – halten uns in bester karnevalistischer Tradition selbstbewusst den Narrenspiegel vor. Daher ist die Immisitzung nicht

nur Kultur, sondern auch Kult und ist für uns Kölsche unverzichtbar geworden.“

Die Sitzung lockte in der vergangenen letzten Session mehr als 6000 Zuschauerinnen und Zuschauer in die Altstadt sowie in die Stadthalle Mülheim. In diesem Jahr präsentiert das Team eine besondere Mischung aus Highlights aus den vergangenen Jahren und neuen Nummern.

Premiere der insgesamt 15 Shows ist am 22. Januar 2026 im Bürgerhaus Stollwerck. Zwei Abende (4. und 5. Februar) steigen in der Stadthalle in Mülheim. Wer dem Team helfen will, kann sich über die offizielle Website über die Sponsoring-Möglichkeiten informieren.

Mit der Crowdfunding-Kampagne möchte das Ensemble nicht nur die aktuelle Show sichern, sondern auch die Zukunft der Immisitzung langfristig retten.



Szene aus der Immisitzung im Januar 2025: Nun steht die beliebte Traditions-Sitzung auf der Kippe. Foto: Michael Bause

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2025

Mein Name ist Erling
Komödie mit Janina Hartwig, Sebastian Goder und anderen
Sa., 29. November 2025, 20 Uhr

Das Weihnachtskonzert
Musikalisches Weihnachtsspiel/ für Kinder ab 3 Jahren
So., 30. November 2025, 15 Uhr

Ahl Kamelle Band
Mitsingnachmittag mit Kaffee und Kuchen
Mi., 3. Dezember 2025, 15 Uhr

Michael Altinger
Kabarett: „Die letzte Tasse Testosteron“
Sa., 6. Dezember 2025, 20 Uhr

Kai Wiesinger
Lesung aus seinem ersten Roman „Zurück zu ihr“
Di., 9. Dezember 2025, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:
KölnTicket Hotline 0221 0221 & westTicket bonnTicket 2801
T: 0221 221 - 97333

Stadt Köln

Su säht mer en Kölle

Wem jehöt der Dom?

Hück weed sich erömjezänk, wem der Dom jehöt. De Preuße sagen „uns“, denn meer hann dä fädich jebaut. Die Kölsche sagen „Ehr sidd wal jeck, dä Dom steit en Kölle un dä jehöt uns.“ Nix do! Der Dom jehöt weder denne Preuße noch dem Domkapitel, noch dem Ääzbischoff: der Dom jehöt sich selvs. Un

der Dom weed immer dä „Unvollendete“ sin un blieve. En Kölle säht mer och: „Wann der Dom fädich ess, jeit de Welt unger.“ Jedes Jahr kumme 6 Millijone Besöcker. Kölle ess nevv Rom un Santiago de Compostela dä am mihtste besökte Wallfahrtsot vun der chresslijen Welt.

Katharina Petzoldt



Lesen Sie am Sonntag

Echte „Ski-Schicksale“ zum Schmunzeln

Wenn Winterurlaube in die Hose gehen

Foto: Shutterstock

Es muss nicht immer Tanne sein

Famose Pflanzen zur Weihnachtszeit

Foto: Shutterstock

schnell. schneller. Sonntag EXPRESS

OPHIRUM Deutschlands größter Filialist

GOLDFUXX

REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN

KÖLN HAUPTSTR. 39-41

GOLDFUXX AACHEN Büchel 22-24 52062 Aachen

GOLDFUXX HILDEN Heiligenstr. 8 40721 Hilden

GOLDFUXX DÜSSELDORF Friedrichstr. 108 40217 Düsseldorf

WIR STELLEN EIN! JETZT BEWERBEN:

www.ophirum.de

Ihr Marktplatz

Ihr Online-Marktplatz **kleinanzeigenmarkt** -rheinland.de **yourIMMO** **YOURJOB.de**

- Automarkt
- Bauen & Wohnen
- Bekanntschaften
- Immobilien
- Kleinanzeigen
- Reisemarkt
- Stellenmarkt

Automarkt online unter **YOURJOB.de**

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen **02236-381305**

Wohnwagen/ Wohnmobile



Büstrner Lyseo A 660 Basis Fiat Ducato 2.3 MJTD 88KW/120PS. Km 43.817 EZ: 05/2017 sehr gepflegtes Fahrzeug aus Erstbesitz, Große Insp. neu, Zahnriemen 2023 neu, Fahrerhaus Klima, Navi, Kamera, Solaranlage, SAT TV - Anlage, Fahrradträger, Doppelbett im Alkoven, Etagenbett im Heck, Küche, Bad mit Dusche, Truma Gasheizung, Markise 49.500,- EUR Autohaus Oliver Schmickler GmbH, Redcarstr. 7, 53842 Troisdorf **02241-63047** www.autohaus-schmickler.de

Bauen & Wohnen



Ihre Anzeigen auch online!
Bauen & Wohnen
Bauunternehmen Klimex, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347
Parkett schleifen und ölen/versiegeln vom Meister, 0170-2107856
Sanitär- / Heizungsfirma vergibt 20 % **02206-9442209**

Stellenmarkt

Stellenangebote



Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung zum **Retungsassistenten (m/w/d)** in ca. 3 Monaten, danach Vollzeitarbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Durchschnittsgehalt 3.100 € inkl. Zulagen. info: www.ambulanz-koeln.de
Fahrer*in für die Schülerbeförderung im Raum Köln u. Bonn mit Firmen-PKW gesucht. 3-4 h schufttäglich. Rufen Sie mich gerne an: 0151-50464378
Koch/Beikoch m/w/d als Voll-/Teilzeit oder Aushilfe 520 € ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail oder telef. **0221-8001900** o. info@bierhaus-salzgass.de
Zuverlässiger Gärtner mit handwerklichen Fähigkeiten und Führerschein in Vollzeit gesucht. **02203-2901360** oder email: info@stolwerwaltung.com
Nette Telefonstimmchen für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-96446218
Physiotherapie sucht Physios und Masseure für Troisdorf. **0177-4005700**



Flexibel? Belastbar? Motorisiert?
Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW.
Bewerben Sie sich jetzt!
02203 1883 99 **0175 999 44 00**
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen **0221-2769612, 0177-5088242**
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen **03944-36160** www.wm-aw.de Fa.



Ihre Anzeigen auch online!
Kleinanzeigenmarkt

Kleinanzeigen

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertrechnung. **0221-378265**
1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! **0157-38759722**
1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de **02234-59621**
Glas- & Fensterreinigung zum Festpreis! Auch Wintergärten **0221-75983287**
Malerearbeiten sauber, preiswert **02234-4308098**
Malermaler H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Ribsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken **0172-2421526**, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de
Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen, schnell, preiswert. SSM Köln, **0221-6403152**. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Häusliche Pflege

Ist Ihr Wannenrand zu hoch? Badewannen für Nachrüstung in nur 5 Stunden, 100% wasserdicht. Durch Ihre Pflegekasse voll finanziert! Wans Badkonzept **www.wansa.de 02171/3992599**
Pflegehelferin sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren Nonstop pflegebedürftige Menschen. Verrichte alle Pflege- und Haushaltspflichten selbstständig. Nur Langfristig mit Wohnmöglichkeit! Bitte nur seriöse Anfragen! **01579-2452045**

Fahrzeug-Kaufgesuche

Zahle Höchstpreise! Kaufe alle KFZ, Diesel und Benziner, auch mit allen Schäden. TÜV, Kilometerstand egal. Telefon / WhatsApp 0163 - 834 8888

Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal Automobile Hürth Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

Aufgepasst! Wir kaufen jedes Auto zum Höchstpreis! Ob mit Unfall, Schaden oder hohe Km. Seröse Abwicklung. **0176-32281910**

Aktion! **0163-7940925** Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe Km, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! **0172-4038446**

Garten

PORZER BAUMDIENST günstig - sicher - fachgerecht Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung Baumfällung an schwierigsten Standorten Heckenschnitt - kostenlose Beratung **0 22 03 / 10 35 37**

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!! günstig - sicher - fachgerecht!!! **0221-54818935**
1a Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. **0176-84029053**
Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) **0171-7953956**
GalLa-Bau - Qualität statt Billigarbeit! Gartenpflege, Gartenneuanlage, Pflasterarbeiten uvm. Kostenlose Besichtigung - faire Festpreise. **0152-22334418**

BAUMDIENST MÖDL Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung * Klettertechnik * Wurzelfräsen * kostenlose Beratung **Tel. 02234 - 899988**

Gartenbau, Gartengestaltung, Bäume fällen, Hecken schneiden, Platten und Pflaster verlegen, Teichbau, Zäune setzen, Rollrasen, Rasen einsäen, Gartendauerpflege, Ausschachtungen, zuverlässig, gut, preiswert, gewerblich. **02271-993266**

Immobilien

Verkäufe Eigentumswohnung

3 Zi, 75 m² renov. bed. Terrassenwg. € 340000. **0151-64403202**

Kaufgesuche Häuser

Freiberuferehepaar aus Süddeutschland möchte in die Nähe der Eltern in die angestammte Heimat umsiedeln. Gesucht wird hübsches Wohnhaus: mindestens 5 Zimmer zum Wohnen sowie separierbarer Arbeitsbereich, 2-3 Räume und WC, Platz für 2 PKW + kleines Wohnmobil. Muss: Ruhiglage. Gerne: Aussichtslage, ansprechende ggf. historische Architektur, großer Garten. Übernahme flexibel bis 1.9.2026. Kauf ohne Bankfinanzierung. Sofortzahlung 50% möglich. von Emhofen Immobilien, **0221-9405510**, www.vonemhofen.de

Immobilien-gesuche

Suche Immobilien: Wohnungen, Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser oder Grundstücke zum Kauf. Unkompliziert und diskret. **0163-8106612**



Ihre Anzeigen auch online!
yourIMMO.de
Der schnellste Markt für das Privatimmobilien

Kaufgesuche



!!Sofort Bargeld für Porzellan, Pelze/ Leder, Bekleidung, Puppen, Massivmöbel, Schallplatten, Rollatoren, Taschen, Zinn, Jagdtrophäen, Näh/ Schreibmasch, Bilder, Teppiche, Telefon: 0176/37003544 Fr. Groß

1A! Designer kauft Villeroy&Boch Geschirr, Bleikristall, Porzellan, Pelze, Gold/Mod/Korallenschmuck, Bücher, hochwertige Markenkleidung+Handtaschen, Schallplatten. **0221-17073488**

Achtung, Bares für Rares! Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. **0177-8460580**

Bekanntschaften

Für wen soll ich Weihnachtspätzchen backen oder einen Tannenbaum schmücken? Fragt Barbara 65 J. Ich bin Krankenschwester, habe eine weibliche Figur mit schöner Oberweite, blonde Haare bin fürsorglich und bescheiden. Bei Sympathie kann ich auch zu einem Mann ziehen. Sie dürfen älter sein. Bitte rufen Sie an, damit die schöne Weihnachtszeit für uns beginnen kann. Tel. 0173-5662767 Die Chance e.U.



Ihre Anzeigen auch online!
Kleinanzeigenmarkt

Maria kauft! Hochwertiges Porzellan, ältere Bestecke, Bronze Statue, Porzellanfiguren, Silber, Musikinstrumente, Handtasche, hochwertige Uhren, echten Schmuck, Pelze, Modeschmuck, Zinn uvm **0221-17052664** Strauß Barzahlung

Arbeits-gesuche

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privatem Sammler gesucht. **02207-7910, 0163-8436553**
Frau Stefan kauft: Pelze, Lederjacken, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernsteine, Hirschgeweihe. Seriose Kaufabwicklung **01578 7151734**

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben
Verlag: Köln Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann
Medienverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Ansterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo - Fr, 9 - 14 Uhr) mediaservice.dispo@kstamedien.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025
Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Ansterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Büge Serkan Gürlek
Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare
Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare (laut ADA 3. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln
Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandene Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverb@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.



1A Aber absolut alles Ankauf, Pelzankauf. Bekannt für höchste Seriosität. Abendgarderobe, Landhaus Mode, Lederwaren, Bücher, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Häkeldecken, Zinn, Schmuck, Porzellan, Kristall, Römergläser, Leuchter, Teppiche, Gobelin, Gemälde, Holzfiguren, Karnevalsorden, Handtaschen, LP, CD, Näh- u. Schreibmaschinen, Puppen. Wertschätzung, bitte alles anbieten. Weiß Tel: 0178-3735914

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. **0171-3572560**
KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/964 577 81
Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar. Privat. **0171-6226707**

Herr Metzbach kauft Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Wehrmachtsachen, Jagdtensilien, Briefmarken, Bleikristallgläser, Bücher, Bilder, Möbel, Teppiche, Puppen Porzellan, Zinn, Kameras, Bronzefiguren, Schallplatten, Musikinstrumente, HD Garderobe, Designer Taschen, Krokotschen, Münzen, Uhren, Bernsteinketten, Korallenketten, Perlenketten, Pelze, Silber aller Art, Schmuck. Tel. 0178-5931870. timormetzbach@hotmail.de Metzbach An- und Verkauf.

Modellisenbahn Spur H0 - Märklin, Roco, Fleischmann gesucht - auch LGB und Lenz-Spur-0 gesucht. Gerne auch größere Anlagen und Sammlungen. Tel. **02234-89 492**
Privat sucht von Privat. Möbel, Spinnrad, Tisch, Uhr, Stühle, Tischdecken, Teppiche, Porzellan, Kristall, Bilder, Einmachgläser. Bitte alles anbieten! Fr. Werner **0162-8395984**

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln **0221-25960211** Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair



Ihre Anzeigen auch online!
Kleinanzeigenmarkt

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln **0221-25960211** Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair



Ihre Anzeigen auch online!
Kleinanzeigenmarkt

Arbeits-angebote

Aushilfe für Reibekuchenbude gesucht. Bewerbung an: info@bierhaus-salzgass.de oder **0221-8001900**
Handwerker, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen **0157-53841909**
Hausteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu **0177-8658556**
Hausteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner). Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu, **0177-8658556**
Reinigungskraft (m/w/d) für Treppenhausreinigung als Schlüsselstelle und freier Zeiteinteilung gesucht. Führerschein gewünscht, alternativ wird Deutschlandticket gestellt. Tel. 0175 4105502
Reinigungskraft (Teilzeit) ca. 100-120 Std./Monat) für ein Seniorenheim in Köln-Rodenkirchen gesucht. Arbeitszeit: 5 Tage/ Woche (Dienstag und Samstag im Wechsel frei) ab 6:30 Uhr oder ab 8:30 Uhr. Tariflohn 14,25 € brutto/Std. Böllecke GmbH **0221-638464**

Transfertiend in Köln sucht Rentner als Fahrer auf Minijob. info@driveologic.de

Reinigungskräfte (w/m/d) auf Minijob oder Teilzeit nach Köln-Brück gesucht. Arbeitszeit ab 15.00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz **0172-3135232**

Reinigungskräfte (w/m/d) auf Minijob oder Steuerkarte für die Reinigung in den Morgenstunden nach Köln-Weiden gesucht. AZ: Mo - Fr ab 5.00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz **0152-54168733**

Physiotherapie sucht Physios und Masseure für Troisdorf. **0177-4005700**

Reinigungskräfte (w/m/d) auf Minijob oder Teilzeit nach Köln-Brück gesucht. Arbeitszeit ab 15.00 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz **0172-3135232**

Transfertiend in Köln sucht Rentner als Fahrer auf Minijob. info@driveologic.de

Arbeits-angebote

Aushilfe für Reibekuchenbude gesucht. Bewerbung an: info@bierhaus-salzgass.de oder **0221-8001900**
Handwerker, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen **0157-53841909**
Hausteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu **0177-8658556**
Hausteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner). Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu, **0177-8658556**
Reinigungskraft (m/w/d) für Treppenhausreinigung als Schlüsselstelle und freier Zeiteinteilung gesucht. Führerschein gewünscht, alternativ wird Deutschlandticket gestellt. Tel. 0175 4105502
Reinigungskraft (Teilzeit) ca. 100-120 Std./Monat) für ein Seniorenheim in Köln-Rodenkirchen gesucht. Arbeitszeit: 5 Tage/ Woche (Dienstag und Samstag im Wechsel frei) ab 6:30 Uhr oder ab 8:30 Uhr. Tariflohn 14,25 € brutto/Std. Böllecke GmbH **0221-638464**

Arbeits-gesuche

1A Malermeister, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. **0163-2413477**
Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung **0157-87070585**
Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung **0157-59104804**
Erdedige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Gärten, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminate u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus **0176-25389824**

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen **0221-71597450**
Frau sucht Putzstelle, auch Treppenhaus. **0163-6679034**

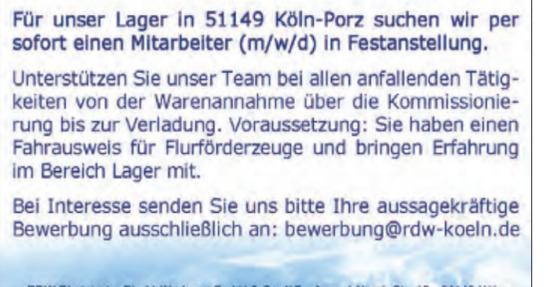
Polin mit Gewerbeschein sucht Putzstelle, auch einmalig. **0179-9723302**

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte (m/w/d)** für Einzelunterricht Die Intensiv Lernhilfe sucht engagierte Nachhilfelernter und Lerntherapeuten für Einzelunterricht an unseren Standorten im Oberbergischen Kreis, Rheinisch-Bergischen Kreis, Rhein-Sieg-Kreis und in Köln. Ein abgeschlossenes oder fast abgeschlossenes Studium ist Voraussetzung. **Info unter: 022 02/9 42 42 92**

Ihre Anzeigen auch online!
YOURJOB.de
In Kooperation mit **stellanzeigen.de**

Mitarbeiter für unser Lager gesucht!
Für unser Lager in 51149 Köln-Porz suchen wir per sofort einen Mitarbeiter (m/w/d) in Festanstellung. Unterstützen Sie unser Team bei allen anfallenden Tätigkeiten von der Warenannahme über die Kommissionierung bis zur Verladung. Voraussetzung: Sie haben einen Fahrausweis für Flurförderzeuge und bringen Erfahrung im Bereich Lager mit. Bei Interesse senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung ausschließlich an: **bewerbung@rdw-koeln.de**

Nachteule gesucht!
Wir suchen eine **Aushilfe** für unser Lager in **Porz:** einmal pro Woche für die **Nachtschicht** von Donnerstag auf Freitag. **Fahrausweis** für Flurförderzeuge erforderlich!



Interesse? bewerbung@rdw-koeln.de

Unsere Zeitung zustellen!
Jeder, der mindestens 13 Jahre alt ist und am Freitag oder Samstag wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. **Bewerben Sie sich jetzt!**
02203 1883 99 **0175 999 44 00**
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net



Unsere Zeitung zustellen!
Jeder, der mindestens 13 Jahre alt ist und am Freitag oder Samstag wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. **Bewerben Sie sich jetzt!**
02203 1883 99 **0175 999 44 00**
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

Sport-Hammer kommt aus der NRW-Staatskanzlei:

Olympia in Köln?



Die Fassade des Deutschen Sport & Olympiamuseums im Rheinauhafen. Sollten die Bürger NRWs beim Bürgerentscheid mitspielen und sich der DOSB für Köln entscheiden, werden vielleicht schon in zehn Jahren weitaus mehr olympische Ringe in Köln zu sehen sein. Foto: Bause

NRW passt sein Bewerbungskonzept für Olympia und Paralympics an. Köln rückt dabei direkt ins Zentrum. Ministerpräsident Wüst spricht sogar schon über Ticketverkäufe.

Köln/Düsseldorf. Die Stadt Köln rückt ins Zentrum des Olympia-Bewerbungskonzepts

von Nordrhein-Westfalen. „Wir bewerben uns um Olympische und Paralympische Spiele mit Köln als Leading City“, sagte Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) am Dienstag in Düsseldorf. Der 50-Jährige traf sich dort mit Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen, die an der Bewerbung beteiligt sind.

„Wir machen Deutschland und der Welt ein Angebot für die kompaktesten, nachhaltigsten und spektakulärsten Olympischen Spiele“, sagte Wüst. „Das stärkste Angebot für die Olympischen Spiele kommt von uns, kommt aus Nordrhein-Westfalen.“ Unter anderem das Leichtathletik-Stadion soll in Köln - und nicht, wie auch mal

möglich schien - in Essen entstehen. Es soll im Norden der Stadt - auf dem Gelände des neuen Stadtteils Kreuzfeld - als temporäre Anlage gebaut werden, von der Teile später anders weiter genutzt werden. Auch das Olympische Dorf ist dort geplant. „Rund 95 Prozent der Athletinnen und Athleten werden im zentralen Olympi-

schen Dorf untergebracht werden können“, sagte Wüst.

Andere Sportstätten verteilen sich, wie bereits von Beginn an angedacht, in anderen Kommunen in Nordrhein-Westfalen. So sollen die Schwimmwettkämpfe beispielsweise in Gelsenkirchen stattfinden, Fußball in Dortmund und Hockey in Mönchengladbach ge-

spielt werden. „Diese Bewerbung wird von vielen starken Schultern getragen“, sagte Wüst.

NRW will die bestehende Stadion-Infrastruktur nutzen und als bevölkerungsreichstes Bundesland mit vielen Besuchern punkten. „Momentan gehen wir davon aus, dass wir rund 14 Millionen Tickets anbieten können. Ein absoluter Spitzenwert“, sagte Wüst. Das heiße auch, dass man mehr erschwingliche Tickets anbieten könne.

Bisher lief die Bewerbung für die Olympischen Spiele unter dem Namen „Rhein-Ruhr“. Zuletzt war schon spekuliert worden, dass Köln eine wichtigere Rolle zukommen könnte. Nordrhein-Westfalen möchte ebenso wie München, Berlin und Hamburg als deutscher Kandidat für die Olympischen und Paralympischen Sommerspiele 2036, 2040 oder 2044 ins Rennen gehen. Für den 19. April 2026 sind in NRW Bürgerentscheide über Olympische und Paralympische Spiele in den teilnehmenden Städten und Kommunen geplant. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) will bis Herbst 2026 entscheiden, welcher der deutschen Bewerber es wird.

Seit den Anfängen der Idee von Spielen an Rhein und Ruhr ist ein Schwerpunkt des Kon-

zeptes, auf unzählige vorhandene Sportstätten zurückgreifen zu können. Es fehlen allerdings das Olympische Dorf und ein Olympiastadion.

Mit Köln als „Leading City“ ist die Entscheidung gefallen sein, welcher Standort dafür auserkoren wird. Bisherige Pläne sehen vor, das Dorf und ein temporäres Stadion auf dem Gelände in Kreuzfeld zu bauen, wo ohnehin ein neues Stadtviertel entstehen soll.

Wie der „Kölner Stadt-Anzeiger“ berichtete, bringt Kölns Sportausschussvorsitzender Oliver Seeck (SPD) in diesem Zusammenhang ins Spiel, dass der Bau eines Olympiastadions eine Möglichkeit für den 1. FC Köln sein könnte, an eine neue Spielstätte zu kommen. Der Fußball-Erstligist leidet im Rheinenergie-Stadion mit seinen 50.000 Zuschauerplätzen unter chronischem Platzmangel.

Ein neues Stadion, für Olympia mit einer Leichtathletikbahn ausgestattet, die nach den Spielen weiteren Zuschauerplätzen weicht, hält Seeck zumindest für diskussionswürdig. „Es wäre für mich nicht verständlich, den größten Fußballverein der Stadt mit 150.000 Mitgliedern bei solchen Planungen außen vor zu lassen“, sagt Seeck.

(mit dpa. und sr.)

Kuckelkorn tritt zurück

Nach 21 Jahren als Zugleiter des Rosenmontagszuges und Präsident des Festkomitees endet Mitte Februar eine Ära: Christoph Kuckelkorn tritt von seinem Amt zurück.

Köln. Karnevals-Knaller drei Wochen nach dem Start in die neue Session. Beim vorweihnachtlichen Präsidentenabend ließ Christoph Kuckelkorn am späten Montagabend (1. Dezember 2025) die Bombe platzen. Der 61-Jährige gibt sein Amt als Präsident des Festkomitees Kölner Karneval nach Aschermittwoch ab!

140 Präsidentinnen und Präsidenten der Gesellschaften des Festkomitees saßen auf Einladung der Prinzen-Garde Köln im weihnachtlich ge-

schmückten Gürzenich. Auch das designierte Dreigestirn mit Prinz Niklas I., Bauer Clemens und Jungfrau Anne war dabei. Unter anderem sorgten die Klüngelköpp für Stimmung.

Doch dann verkündete Kuckelkorn das, was seit Tagen in der jekken Gerücheküche waberte: Im Februar 2026 ist für ihn Schluss. „Der Karneval hat mich von frühester Kindheit an mein Leben geprägt. Nach 21 Jahren im geschäftsführenden Vorstand des Festkomitees ist es nun an der Zeit, meine Aufgaben in jüngere Hände zu legen.“

Neue berufliche Entwicklungen hätten diesen schon länger geplanten Prozess beschleunigt. „Die Tätigkeit als Vorsit-

desweiten Bestatternetzwerks fordert mich immer mehr. Hier übernehme ich zusätzlich zum Tagesgeschäft in unserem Bestattungshaus große Verantwortung in der Vernetzung der über 100 angeschlossenen Bestattungshäuser.“

Einen Wunsch-Nachfolger gibt es nach EXPRESS.de-Informationen auch schon. Vizepräsident Lutz Schade (50) ist nicht nur wie Kuckelkorn bei den Blauen Funken zu Hause. „Zum Abschied schenken wir Chris eine Session, in der er sich ganz aufs Feiern konzentrieren kann, denn das ist in den vergangenen Jahren naturgemäß oft zu kurz gekommen“, sagt der.

Schade wird mit Vizepräsidentin Christine Flock und den Vorstandskollegen das Ta-

gesgeschäft übernehmen, damit sich der Präsident möglichst von jeder der rund 140 Mitgliedsgesellschaften persönlich verabschieden kann. Die für Oktober geplante Mitgliederversammlung soll vorzogen werden, um dem neuen Präsidenten ausreichend Zeit zu geben, die Session 2027 vorzubereiten.

Als Präsident des Dachverbandes der Kölner Karnevalsgesellschaften ist Christoph Kuckelkorn zugleich auch Geschäftsführer einer gemeinnützigen GmbH, die für die wirtschaftliche Seite des Karnevals zuständig ist. „Das entspricht einem kleinen, mittelständischen Unternehmen mit rund 20 Mitarbeitern“, erläutert er.

„Da ist es besonders wich-

tig, dass der Geschäftsbetrieb reibungslos weiterläuft. Mit unserem hauptamtlichen Geschäftsführer Dr. Philipp Hoffmann und Lutz Schade als ehrenamtlichem Geschäftsführer sind wir hier gut aufgestellt. Auch im Vorstandsteam haben wir eine seit Jahren eingespielte Mannschaft, die mit viel Know-how und noch mehr Herzblut für unseren Fastelovend arbeitet. Das gibt mir ein gutes Gefühl für die Zukunft.“

Kuckelkorn ist seit 2005 Mitglied im geschäftsführenden Vorstand des Festkomitees und war dabei zwölf Jahre als Zugleiter des Kölner Rosenmontagszuges der kreativen Kopf hinter dem größten Karnevalsumzug Europas. Seit 2017 ist er als Nachfolger von Markus Ritterbach Präsident.



Christoph Kuckelkorn war 21 Jahre im Vorstand des Festkomitees tätig. Foto: Martina Goyert

Schenken macht glücklich.

Helfen noch mehr.

Spenden statt Geschenke - für Kinder und Familien in Not

Jetzt eigene Spendenaktion starten!

meine-spendenaktion.de
Wir beraten Sie gerne:
Telefon 0800 50 30 600

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Galerie Jakob Köln

Verkaufen Sie ihre alten Sachen für bares Geld!

Bares für Wahres
Das Haus Ihres Vertrauens

Kostenlose Begutachtung und Expertise!
Vereinbaren Sie einen Termin!

SOFORT BAR-GELD

Lieber direkt zum Experten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dezember	Dezember	Dezember	Dezember	Dezember
Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
08.	09.	10.	11.	12.

bis zu 12.000 € für Ihren Pelz

Dieses Jahr letzmalige Ankaufswoche

Verkaufen lohnt sich JETZT! Profitieren Sie JETZT von den hohen Goldpreisen!

Wir kaufen an:

Wir zahlen bis zu **184,00 € pro Gramm**

Höchstpreise für Ihre Möbel

Möbel-Ankauf!

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an und kaufen Erbnachlässe auf!

Lederjacks: Wir zahlen bis zu 2.000 Euro

ANKAUF VON PORZELLAN ALLER ART

Wat es en Schwaadlappe?

Kölsch-Lektion! Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

EXPRESS Die Woche

Besuchen Sie uns in unserer Galerie oder vereinbaren Sie mit uns einen Termin
JETZT ANRUFEN & TERMIN SICHERN! TERMINE NUR NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG!

0221 - 46619505

Inh. Sesge Macher . Ladengalerie:Eigelstein 20 - 50668 Köln
Mo. - Fr. 10-17 Uhr / Sa. 10-14 Uhr . E-Mail: galerie.jacob@gmx.de . www.galeriejakobkoeln.de
Auch Sonntags sind unsere Telefone besetzt! Jetzt Termin sichern!

